



---

### **TOP III Der Beruf des Arztes – ein freier Beruf heute und in Zukunft**

Betrifft: Freiberuflichkeit im Krankenhaus

#### **Entschließungsantrag**

Von: Frau Dr. Dolores de Mattia als Delegierte der Ärztekammer Schleswig-Holstein

---

DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE FOLGENDE ENTSCHEIDUNG FASSEN:

Bei der Zertifizierung der Kliniken muss die freie Entscheidungsmöglichkeit der Ärzte bei der Indikationsstellung Eingang in die Beurteilung finden. Der Vorstand der Bundesärztekammer möge darauf hinwirken, dass rechtssichere Vorgaben dafür geschaffen werden, um auch Abreitsverträge mit Leistungsvariablen u. a. hinsichtlich der zu erbringenden Fallzahlen in Zertifizierungsverfahren einbeziehen zu können.

#### Begründung:

Prinzipiell scheint gesellschaftlicher Konsens darin zu bestehen, dass die Ärzte ihre Unabhängigkeit und Therapiefreudigkeit zum Wohle des Patienten einsetzen sollten.

Die Realität in unserem Land konterkariert dagegen dieses ethisch hochstehende Prinzip mit einer verblüffenden Selbstverständlichkeit.

Die in der Deutschen Krankenhaus Gesellschaft (DKG) organisierten Krankenhausträger (das sind die meisten) schließen meist nur noch Dienstverträge mit leitenden Krankenhausärzten ab, die Leistungsvariablen hinsichtlich der zu erbringenden Fallzahlen enthalten. Dabei wird billigend in Kauf genommen oder sogar erwartet, dass Indikationsstellungen und Behandlungsverfahren sich nicht ausschließlich am Wohle des Patienten orientieren, sondern die Vorgaben bedienen. Diese Umstände werden als so wenig anstößig empfunden, dass sogar öffentlich formuliert wird, die Ärzte in solchen Positionen hätten die eigene Arbeit ganz in den Dienst des Unternehmens zu stellen (Kommentar des DKG-Präsidenten).

Ein unabhängiger und dem Patienten gegenüber verpflichteter Arzt wird nur einer Seite ganz dienen: dem Patienten!

Wenn dieser Aspekt nicht in den Vordergrund gerückt wird, werden die Zertifizierungsmaßnahmen zur Qualitätssicherung der Patientenversorgung ihr Ziel verfehlen. Solch ein wichtiger Punkt muss bei der Zertifizierung von Kliniken

---

Angenommen:  Abgelehnt:  Vorstandsüberweisung:  Entfallen:  Zurückgezogen:  Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 0

Stimmen Nein: 0

Enthaltungen: 0



---

Berücksichtigung finden, oder sind diese Verfahren nur Spiegelfechtereien, die von der Misere ablenken sollen? Mit welchem Aufwand und welchen Kosten betreibt die ganze Branche diese Maßnahmen, die (mit dem Geld der Patienten) die "Innung der Berater" gut alimentiert, ohne dass das eigentliche wesentliche einbezogen wird: die Entscheidungsfindung über die für den einzelnen Kranken richtige Behandlung.